

Leopoldshöhe

1.1 Kommunale Grunddaten

In Leopoldshöhe leben derzeit (Stichtag 31.12.2010) 16.113 Einwohner. Verglichen mit den anderen lippischen Gemeinden weist Leopoldshöhe nur einen geringen Bevölkerungsverlust seit dem Jahr 2000 von 1,4 Prozent auf.

Die Geburten sind jedoch sehr viel stärker zurückgegangen. Im Jahr 2010 wurden in Leopoldshöhe 119 Kinder geboren, das sind 73 weniger als im Jahr 2000 und entspricht einem Rückgang von 38 Prozent. Die Geburtenquote liegt unter der des Landes Nordrhein-Westfalen und ist vor allem in den letzten Jahren gesunken.

Die Stadt Leopoldshöhe konnte in den letzten Jahren Wanderungsgewinne verbuchen, musste aber auch Wanderungsverluste verzeichnen. Im Mittel der letzten sechs Jahre (2005-2010) ist die jährliche Wanderungsbilanz (-9 Einwohner) nahezu ausgeglichen.

Jahr	Bevölk. Gesamt	Geburten	Geburtenquote	Geburtenquote NRW	Zuwand.	Abwand.	Wanderungssaldo
2000	16.336	192	1,18	0,97	897	808	89
2001	16.396	172	1,05	0,93	895	876	19
2002	16.353	138	0,84	0,90	735	781	-46
2003	16.277	166	1,02	0,88	764	868	-104
2004	16.246	141	0,87	0,87	781	820	-39
2005	16.198	138	0,85	0,85	736	778	-42
2006	16.100	144	0,89	0,83	714	807	-93
2007	16.148	123	0,76	0,84	817	749	68
2008	16.175	127	0,79	0,84	798	770	28
2009	16.216	136	0,84	0,81	792	740	52
2010	16.113	119	0,74	0,83	776	845	-69
Mittelwerte 2005-2010			0,81	0,83			-9

Quelle: IT.NRW

Vorhandene Schulangebote

In Leopoldshöhe gibt es derzeit folgende Schulen

- Grundschule Asemissen
- Grundschule Leopoldshöhe-Nord
- Felix-Fechenbach-Gesamtschule.

1.2 Bisherige Schülerzahlentwicklung und Schülerzahlprognosen für Grundschulen

Im Folgenden werden zunächst die Schülerzahlentwicklung und die Schülerzahlprognose für die einzelnen Grundschulen dargestellt und anschließend die Entwicklung im Grundschulbereich summarisch betrachtet.

Grundschule Asemissen

Die Grundschule Asemissen hat im Beobachtungszeitraum der letzten zehn Schuljahre deutlich Schüler verloren. Im aktuellen Schuljahr werden 250 Schüler an der Grundschule Asemissen beschult. Das sind 161 weniger (-39 Prozent) als noch im Schuljahr 2002/03. Ausgehend von vier Zügen konnten in den letzten beiden Schuljahren nur noch zwei Klassen gebildet werden.

Für die Grundschule Asemissen ist ein hoher Verlust von Kindern an auswärtige Grundschulen festzustellen. Nur 70 Prozent der Kinder im Einzugsbereich der Grundschule Asemissen (Mittelwert der letzten drei Schuljahre, s. Anhang) wurden tatsächlich auch dort eingeschult.

An der Grundschule Asemissen findet „Gemeinsamer Unterricht“ statt.

Tab. LEO 4.2 Schülerzahlentwicklung in Leopoldshöhe (2002/03 bis 2011/12) Grundschule Asemissen					
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe
2002/03	98	102	106	105	411
2003/04	98	99	99	97	393
2004/05	92	91	92	92	367
2005/06	84	91	90	90	355
2006/07	94	92	93	86	365
2007/08	73	108	87	93	361
2008/09	55	73	98	84	310
2009/10	71	52	91	80	294
2010/11	51	71	71	66	259
2011/12	56	72	64	58	250

VK bis 2004 4 bis 10 Schüler

Die Schülerzahl an der Grundschule Asemissen sinkt im Prognosezeitraum um zehn Prozent. Die Zweizügigkeit der Schule ist im Prognosezeitraum gesichert; im Schuljahr 2012/13 einmalig noch die Dreizügigkeit.

Tab. LEO 4.3 Schülerzahlprognose in Leopoldshöhe (2012/13 bis 2016/17) Grundschule Asemissen						
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe	Züge
2012/13	63	62	83	50	258	2,7
2013/14	53	69	71	65	258	2,7
2014/15	54	58	79	56	248	2,6
2015/16	48	60	67	62	237	2,5
2016/17	58	53	69	53	232	2,4

Grundschule Leopoldshöhe-Nord

Die Schülerzahl an der Grundschule Leopoldshöhe-Nord war im Beobachtungszeitraum zunächst stabil. Seit 2009/10 ist sie rückläufig. Das knapp vierzügige System war zuletzt nur noch dreizügig.

Tab. LEO 4.4 Schülerzahlentwicklung in Leopoldshöhe (2002/03 bis 2011/12) Grundschule Leopoldshöhe-Nord					
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe
2002/03	94	94	97	105	390
2003/04	99	94	94	98	385
2004/05	96	94	91	95	376
2005/06	93	96	96	91	376
2006/07	92	94	96	94	376
2007/08	104	95	98	94	391
2008/09	81	107	99	97	384
2009/10	107	81	109	100	397
2010/11	81	106	80	109	376
2011/12	90	81	104	81	356

Die Schülerzahl an der Grundschule Leopoldshöhe-Nord sinkt der Prognose zufolge in den nächsten Jahren noch mal deutlich um 24 Prozent bis auf 266 Schüler insgesamt. Die Schülerzahlen im Einschulungsjahrgang stellen die Dreizügigkeit der Schule sicher (Ausnahme: Schuljahr 2015/16).

Tab. LEO 4.5 Schülerzahlprognose in Leopoldshöhe (2012/13 bis 2016/17) Grundschule Leopoldshöhe-Nord						
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe	Züge
2012/13	73	90	81	105	349	3,6
2013/14	74	73	89	81	318	3,3
2014/15	72	74	73	90	309	3,2
2015/16	57	71	74	73	276	2,9
2016/17	64	57	71	74	266	2,8

Grundschulen insgesamt

Die Anzahl der Grundschüler ist im Zeitraum der letzten zehn Jahre deutlich gesunken. Im aktuellen Schuljahr gibt es insgesamt 606 Grundschüler, vor zehn Jahren waren es noch 801. Dies entspricht einem Rückgang von 24 Prozent und einer Größenordnung von ca. acht Klassen.

Tab. LEO 4.6 Schülerzahlentwicklung in Leopoldshöhe (2002/03 bis 2011/12) Grundschulen insgesamt					
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe
2002/03	192	196	203	210	801
2003/04	197	193	193	195	778
2004/05	188	185	183	187	743
2005/06	177	187	186	181	731
2006/07	186	186	189	180	741
2007/08	177	203	185	187	752
2008/09	136	180	197	181	694
2009/10	178	133	200	180	691
2010/11	132	177	151	175	635
2011/12	146	153	168	139	606

Die Schülerzahl an den Grundschulen in Leopoldshöhe sinkt der Prognose zufolge weiter bis auf 498 Schüler im Schuljahr 2016/17. Der Rückgang im Prognosezeitraum beträgt 18 Prozent.

Für die zukünftigen Grundschülerzahlen in Leopoldshöhe ist zu beachten, dass Wanderungsgewinne durch den Ausbau von Wohngebieten und Lückenschlüssen die Entwicklung beeinflussen können.

Tab. LEO 4.7 Schülerzahlprognose in Leopoldshöhe (2012/13 bis 2016/17) Grundschule insgesamt						
Schuljahr	1. Jahrgang	2. Jahrgang	3. Jahrgang	4. Jahrgang	Summe	Züge
2012/13	136	151	164	155	606	6,3
2013/14	127	142	160	146	576	6,0
2014/15	126	132	152	146	556	5,8
2015/16	105	131	141	136	512	5,3
2016/17	122	109	140	127	498	5,2

1.3 Übergänge von der Grundschule auf weiterführende Schulen

Das Schulwahlverhalten der Eltern in Leopoldshöhe ist gekennzeichnet durch eine stabile Übergangsquote zum Gymnasium, eine stabile deutlich unter dem Kreisdurchschnitt liegende Übergangsquote zur Hauptschule und durch schwankende Übergangsquoten zur Realschule und zur Gesamtschule. Der Anteil der Schüler, der zur Gesamtschule gewechselt ist, war im Schuljahr 2010/11 deutlich höher im Vergleich zu den dokumentierten Schuljahren 2005/06 und 2001/02. Die Übergangsquote zur Realschule war zuletzt auffallend niedrig.

	HS		RS		GES		GYM		Sonstige		N
	abs.	in %	abs.	in %							
2001/02	19	10,0	33	17,4	74	38,9	63	33,2	1	0,5	190
2005/06	26	10,8	55	22,8	75	31,1	83	34,4	2	0,8	241
2010/11	18	10,1	16	8,9	84	46,9	60	33,5	1	0,6	179

Quelle: IT.NRW

1.4 Bisherige Schülerzahlentwicklung und Schülerzahlprognosen für die weiterführende Schulen

1.4.1 Felix-Fechenbach-Gesamtschule

Die Schülerzahl an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule war im Beobachtungszeitraum stabil und ist in der Tendenz der letzten fünf Jahre leicht ansteigend. Die Gesamtschule wird fünfzünftig geführt.

Schuljahr	5. Jg.	6. Jg.	7. Jg.	8. Jg.	9. Jg.	10. Jg.	5.-10. Jg.	11. Jg.	12. Jg.	13. Jg.	11.-13. Jg.	Ges
2002/03	140	140	137	171	137	162	887	34	37	42	113	1.000
2003/04	149	140	142	149	161	125	866	56	33	34	123	989
2004/05	148	149	138	145	137	146	863	34	60	28	122	985
2005/06	144	145	151	141	145	120	846	60	31	50	141	987
2006/07	135	139	144	150	141	134	843	47	51	25	123	966
2007/08	147	136	136	150	140	134	843	59	48	49	156	999
2008/09	148	145	143	140	148	141	865	66	61	37	164	1.029
2009/10	150	148	146	143	147	137	871	69	73	54	196	1.067
2010/11	150	151	146	145	147	142	881	63	73	66	202	1.083
2011/12	150	147	149	148	143	138	875	76	68	67	211	1.086

Prognose Felix-Fechenbach-Gesamtschule

Nach der ersten Prognosevariante mit Fortschreibung des Status-Quo und demographisch bedingtem Schülerzahlrückgang sinkt die Schülerzahl an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule bis zum Schuljahr 2020/21 bis auf 798 Schüler. Die Schule kann unter dieser Annahme vier- bis fünfzünftig geführt werden (Ausnahme 2019/20: dreizünftig).

Tab. LEO 4.10 Schülerzahlprognose für die Felix-Fechenbach-Gesamtschule Status-Quo-Fortschreibung (Prognosevariante I) Eingangsquote als trendgewichteter Mittelwert (0,827)								
Schuljahr	5. Jg.	6. Jg.	7. Jg.	8. Jg.	9. Jg.	10. Jg.	Sek I	Züge
2012/13	115	149	146	149	151	135	846	5,0
2013/14	128	114	148	146	152	143	832	5,0
2014/15	121	128	114	149	149	144	804	4,8
2015/16	121	121	127	114	152	141	775	4,6
2016/17	112	120	120	127	116	143	739	4,4
2017/18	105	112	119	120	130	110	695	4,1
2018/19	104	105	111	120	123	122	684	4,1
2019/20	86	103	104	111	122	116	643	3,8
2020/21	101	86	103	104	114	115	622	3,7
Schuljahr				11. Jg.	12. Jg.	13. Jg.	Sek II	Gesamt
2012/13				68	82	61	212	1.058
2013/14				67	74	74	215	1.047
2014/15				71	72	67	210	1.014
2015/16				71	76	65	213	987
2016/17				70	77	69	216	954
2017/18				71	75	70	216	911
2018/19				54	77	68	199	883
2019/20				61	59	69	189	831
2020/21				57	65	53	176	798

Die Prognosevariante II geht davon aus, dass auch bei zurückgehenden Kinder- und Schülerzahlen die Nachfrage dauerhaft hoch bleibt und die Felix-Fechenbach-Gesamtschule im Prognosezeitraum ihre Kapazität von 150 Schülern pro Jahrgang ausschöpfen kann. Unter dieser Annahme bleiben die Schülerzahlen stabil.

Tab. LEO 4.11 Schülerzahlprognose für die Felix-Fechenbach-Gesamtschule Status-Quo-Fortschreibung (Prognosevariante II) Eingangsquote konstant Aufnahme abs. 150 Schüler								
Schuljahr	5. Jg.	6. Jg.	7. Jg.	8. Jg.	9. Jg.	10. Jg.	Sek I	Züge
2012/13	150	149	146	149	151	135	881	5,2
2013/14	150	149	148	146	152	143	889	5,3
2014/15	150	149	148	149	149	144	890	5,3
2015/16	150	149	148	149	152	141	889	5,3
2016/17	150	149	148	149	152	143	891	5,3
2017/18	150	149	148	149	152	143	891	5,3
2018/19	150	149	148	149	152	143	891	5,3
2019/20	150	149	148	149	152	143	891	5,3
2020/21	150	149	148	149	152	143	891	5,3
Schuljahr				11. Jg.	12. Jg.	13. Jg.	Sek II	Gesamt
2012/13				74	82	61	217	1.098
2013/14				67	80	74	221	1.110
2014/15				71	72	72	215	1.105
2015/16				71	76	65	213	1.102
2016/17				70	77	69	216	1.107
2017/18				71	75	70	216	1.107
2018/19				71	77	68	216	1.107
2019/20				71	77	69	217	1.108
2020/21				71	77	69	217	1.108

In Tabelle LEO 4.12 wird die Differenz der Schülerzahlen im fünften Jahrgang zwischen:

- Prognosevariante I (Status-Quo-Fortschreibung bei demographisch bedingtem Rückgang der Schülerzahl) und
- Prognosevariante II (konstant hohe Nachfrage und Ausschöpfung der Aufnahmekapazität von 150 Schülern) dargestellt.

Die Differenz in der Schülerzahl zwischen den beiden Prognosevarianten beläuft sich auf 22 Schüler im Schuljahr 2013/14 und auf 64 Schüler im Schuljahr 2019/20. Das bedeutet, dass diese „Lücken“ durch Schüler auswärtiger Gemeinden gefüllt werden müssten. Dies hätte Auswirkungen auf die Schülerzahlentwicklung an den weiterführenden Schulen in den umliegenden Gemeinden.

Tab. LEO 4.12 Differenz zwischen Prognose I und II für die Schülerzahlen im 5. Jahrgang an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule 2012/13 bis 2020/21

Schuljahr	Prognose I	Prognose II	Differenz
2012/13	115	150	-35
2013/14	128	150	-22
2014/15	121	150	-29
2015/16	121	150	-29
2016/17	112	150	-38
2017/18	105	150	-45
2018/19	104	150	-46
2019/20	86	150	-64
2020/21	101	150	-49

Verflechtungen zu anderen Gemeinden

Der Anteil externer Schüler an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule beträgt 51,4 Prozent (Schuljahr 2009/10). Das heißt, dass schulorganisatorische Veränderungen in den Herkunftsgemeinden der Schüler insbesondere mit Blick auf die Einrichtung von Schulformen des längeren gemeinsamen Lernens Auswirkungen auf die Anmeldezahlen an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule haben können. (Dies gilt aktuell bereits für Bad Salzuflen).

Tab. LEO 4.13 Wohnort der Schüler an der Felix-Fechenbach-Gesamtschule / Schuljahr 2009/10

Schüler Gesamt	1.067
Schüler mit Wohnort Leopoldshöhe	519
Schüler mit externem Wohnort	548
Davon: Lage	185
Bielefeld	149
Bad Salzuflen	117
Oerlinghausen	91
Weitere Gemeinden	6
Anteil externer Schüler	51,4%

Quelle: IT.NRW, eigene Berechnungen

1.5 Anhang Leopoldshöhe

LEO A1 Eingangsquoten

Eingangsquoten Grundschulen

	Schuljahr 2009/10		Schuljahr 2010/11		Schuljahr 2011/12		Aufnahme- Quote (Mittel gew.)
	Schulpfl.	Aufnahmen	Schulpfl.	Aufnahmen	Schulpfl.	Aufnahmen	
Asemissen	97	71	74	51	80	56	0,70
Leopoldshöhe Nord	103	107	86	81	104	90	0,92
GESAMT	200	178	160	132	184	146	0,82

Eingangsquoten Sekundarstufe I

Schuljahr	Abgänger GS	Eingänge Folgejahr					Eingangsquoten Sek I				Summe Quoten	
		HS	RS	GY	IGS	abs.	HS	RS	GY	IGS		
2005/06	181				135	135					0,75	0,75
2006/07	180				147	147					0,82	0,82
2007/08	187				148	148					0,79	0,79
2008/09	181				150	150					0,83	0,83
2009/10	180				150	150					0,83	0,83
2010/11	175				150	150					0,86	0,86
Gesamt	1.084				880	880					0,81	0,81
Trendgewichtung	3.776				3.123	3.123					0,83	0,83

LEO A2 Durchgangsquoten für die Schulen in Leopoldshöhe

Grundschule Asemissen

Jahrgangswechsel	Durchgangsquoten 2008/09 bis 2010/11			
	2008/09	2009/10	2010/11	Mittel
1-2	0,95	1,00	1,41	1,10
2-3	1,25	1,37	0,90	1,15
3-4	0,82	0,73	0,82	0,78

Grundschule Leopoldshöhe-Nord

Jahrgangswechsel	Durchgangsquoten 2008/09 bis 2010/11			
	2008/09	2009/10	2010/11	Mittel
1-2	1,00	0,99	1,00	1,00
2-3	1,02	0,99	0,98	1,00
3-4	1,01	1,00	1,01	1,01

Grundschulen Gesamt Leopoldshöhe

Jahrgangswechsel	Durchgangsquoten 2008/09 bis 2010/11			
	2008/09	2009/10	2010/11	Mittel
1-2	0,98	0,99	1,16	1,04
2-3	1,11	1,14	0,95	1,06
3-4	0,91	0,88	0,92	0,90

Felix-Fechenbach-Gesamtschule

Jahrgangswechsel	Quoten 2008/09 bis 2010/11			
	2008/09	2009/10	2010/11	Mittel
5-6	1,00	1,01	0,98	1,00
6-7	1,01	0,99	0,99	0,99
7-8	1,00	0,99	1,01	1,00
8-9	1,05	1,03	0,99	1,02
9-10	0,93	0,97	0,94	0,94
10-11	0,49	0,46	0,54	0,50
11-12	1,11	1,06	1,08	1,08
12-13	0,89	0,90	0,92	0,90
5-9	0,98	0,98	0,91	1,01